

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Maike Hipp (KV Tübingen)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 308 bis 311:

existenzsichernd sein, auch bei steigenden Lebenshaltungskosten. Wir erhöhen die Freibeträge bei den elterlichen Einkommen und öffnen nehmen das Einkommen der Geschwister heraus, um das BAföG für mehr Menschen zu öffnen. Für Berufstätige, die beispielsweise einen Meister machen wollen, reformieren wir das Aufstiegs-BAföG und ermöglichen den Bezug in Teilzeit, die

Begründung

Die Geschwister sollten nichts mit dem BAföG zu tun haben, da ihr Einkommen nichts mit dem Einkommen der Eltern oder der Antragsperson zu tun hat. Zudem spart man zusätzliche Bürokratie ein.

weitere Antragsteller*innen

Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Manoah Kunze (KV Tübingen); Helena Schnettler (KV Görlitz); Lars Maximilian Schweizer (KV Ludwigsburg); Constantin Meyer zu Allendorf (KV Leipzig); Benedikt Döllmann (KV Tübingen); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); Felix Schmitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Maximilian Gleich (KV Esslingen); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Thies Wiemer (KV Bielefeld); Colin Christ (KV Heilbronn); Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land); Miriam Louise Carnot (KV Leipzig); Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Bianca Aschauer (KV Reutlingen); Hannes Sturm (KV Freiburg); Patrick Kloß (KV Köln); Felix Leander Droop (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.